

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309 b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 21. Juni 1956

Blatt 1256

Gemeinde Wien vergibt neue Aufträge an Künstler

=====

731.000 Schilling für Plastiken, Gobelin und Mosaik

21. Juni (FK) Der Gemeinderatsausschuß für Kultur und Volksbildung hat gestern einstimmig wieder mehrere große Aufträge an bedeutende Wiener Künstler vergeben. Für drei Plastiken, einen Gobelin und zwei Mosaik wurden 731.000 Schilling bewilligt.

Der akad. Bildhauer Prof. Fritz Wotruba wird eine drei Meter hohe Marmorfigur schaffen, die für das Gelände der Wiener Stadthalle bestimmt ist. Für die Verkleidung des südlichen und nördlichen Foyers der Stadthalle wird die akad. Bildhauerin Maria Bilger-Biljan ein 200 Quadratmeter großes, ein Ornament zeigendes Mosaik in Mailänder Smalten herstellen. Ebenfalls für die Wiener Stadthalle wird der akad. Maler Prof. Herbert Boeckl einen ungefähr 30 Quadratmeter großen Gobelin, auf dem die Stadien des menschlichen Lebens dargestellt sein werden, entwerfen.

Für die künstlerische Ausschmückung der städtischen Wohnhausanlage 20, Adalbert Stifter-Straße - Dietmayrgasse wird der akad. Bildhauer Hannes Haslecker einen Brunnen mit der Plastik "Zwei ruhende Menschen" aus Lindabrunner Stein anfertigen. Der Gemeindebau 21, Prager Straße - Anton Dengler-Gasse wird eine von dem akad. Bildhauer Prof. Wilhelm Fraß zu schaffende freistehende Natursteinplastik, die eine Fruchtträgerin darstellt, erhalten. An der Fassade der städtischen Wohnhausanlage 18, Simonygasse wird der akad. Maler Carry Hauser ein 58 Quadratmeter großes keramisches Mosaik, das die Wiederaufbautätigkeit der Gemeinde Wien zeigt, anbringen.

- - -

Ein botanisches Denkmal für Gregor Mendel  
=====

21. Juni (RK) Mit der Errichtung der Gregor Mendel-Gedenkstätte im 20. Bezirk auf dem Friedrich Engels-Platz, Ecke Wehlistraße, wurde Wien um ein interessantes Denkmal bereichert. Der Schöpfer des Denkmals, Bildhauer Mario Petrucci, schuf rund um einen mächtigen Obelisk an der Nordseite des großen Gemeindehauses Plastiken, mit denen er die Gedankenwelt des Begründers der modernen Vererbungsgesetze veranschaulicht. Das Denkmal setzt sich aus mehreren, die Mendelschen Thesen erklärenden Teilen zusammen. Die Tierwelt ist plastisch durch Katzen und Fische dargestellt, die Pflanzen durch Erbsen und zwei botanische Beispiele mit Begonien. Zum Mendel-Denkmal gehört auch ein Trinkbrunnen für Menschen und Tiere.

Die Österreichische Gartenbaugesellschaft wird am "Tag der Blume", am Samstag, dem 23. Juni, um 11 Uhr, vor dem Denkmal eine Gedenkfeier veranstalten, bei der Hofrat Dipl.-Ing. Planckh, Bezirksvorsteher Koblizka und Prof. Tschermak-Seysenegg sprechen werden.

-- -- --

Rundfahrt "Neues Wien"  
=====

21. Juni (RK) Samstag, 23. Juni, Route III mit Besichtigung des Karl Marx-Hofes, der Heimstätte für alte Menschen in der Grinzing-Allee sowie verschiedene Park- und Wohnhausanlagen im 16., 17., 18. und 19. Bezirk.

Abfahrt vom Neuen Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 14 Uhr.

-- -- --

Neue Kinderspielplätze in öffentlichen Gartenanlagen  
=====

21. Juni (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Kultur und Volksbildung hat für die Errichtung von Ballfanggittern und Kleinkinderspielplätze in drei öffentlichen Gartenanlagen 300.000 Schilling bewilligt. Es handelt sich um folgende Plätze: 7, Josef Strauß-Park, 10, Lippmangasse - Holzknechtstraße und 17, Reschplatz.

- - -

Hohe Beträge für die Ausstattung städtischer Schulen  
=====Spezialmaschinen und Werkzeuge für die Berufsschulen

21. Juni (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Kultur und Volksbildung bewilligte 414.000 Schilling für die Anschaffung von Maschinen, Werkzeugen und Geräten für Unterrichtszwecke in den städtischen Berufsschulen. Darunter befinden sich zwei Präzisions-Schnelldrehbänke, eine Schnellhobelmaschine, eine Andruckpresse und eine Metallfeil- und Metallsägemaschine.

Für die Anschaffung von Schulmöbeln für die Berufsschulen wurden weitere 300.000 Schilling genehmigt. Damit sollen 400 zweiplätzig Schultische, 1200 Sessel, 30 Reißbretterkasten, 10 Kästen und 10 Lehrtische gekauft werden. Für 39 Schreibmaschinen für die kaufmännischen Berufsschulen wurden 120.000 Schilling bereitgestellt.

Mit einem weiteren Beschluß des Kulturausschusses der Gemeinde Wien wurden 200.000 Schilling für Arbeiten in den Turnsälen in mehreren Volks-, Haupt- und Sonderschulen genehmigt. Der Einbau von Waschbecken in den Klassenzimmern des Schulgebäudes 15, Sechshäuser Straße 71 wird 77.000 Schilling kosten.

- - -

Das Programm für Samstag, 23. Juni  
=====

## Theater:

- Staatsoper: Giacomo Puccini: "Turandot".  
Redoutensaal: Wolfgang Amadeus Mozart: "Die Hochzeit des Figaro".  
Volksoper: Cole Porter: "Kiss me, Kate!"  
Burgtheater: Marin Držić: "Onkel Marojes Dukaten". (Gastspiel des Jugoslawischen Staatsschauspiels in Belgrad).  
Akademietheater: Meilhac und Milhau: "Mamselle Nitouche".  
Theater in der Josefstadt: Jean Serment: "Kinderpavillon".  
Volksoper: William Faulkner: "Requiem für eine Nonne".  
Kammerspiele: Karl Farkas und Siegfried Geyer: "Bei Kerzenlicht".  
Das Neue Theater in der Scala: "Das Leben des Galilei", Bert Brecht.  
Raimundtheater: Otto Emmerich Groh: "Rendezvous um Mitternacht",  
Musik von Rudolf Kattinig.  
Theater der Courage: Ruth Kerry: "Das Leben nebenan".  
Carnuntum-Spiele (Freilichtspiele im Amphitheater Carnuntum):  
Plautus: "Die Topfkomödie".  
Theater "Die Tribüne": Helmut Schwarz: "Arbeiterpriester".

## Musik:

- 15.00 Uhr, Musikverein (Großer Saal): Internationales Mozartfest  
der Gesellschaft der Musikfreunde.  
Chor-Orchesterkonzert.  
Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie G-Moll, K.-V. 550,  
Requiem, K.-V. 626.  
Wilma Lipp (Sopran), Hildegard Rössel-Majdan (Alt),  
Anton Dermota (Tenor), Otto Edelmann (Baß), Singverein,  
Wiener Philharmoniker, Dirigent: Dr. Bruno Walter.
- 17.00 Uhr, Heiligenstädter Pfarrplatz (bei Schlechtwetter am 24.  
Juni):  
Mozart-Serenade.  
Männerchöre und Orchestermusik aus der Oper "Die Zauber-  
flöte", Chor aus der Kantate "Dir, Seele des Weltalls",  
Sechs Deutsche Tänze, Ständchen aus "Cosi fan tutte",  
Türkischer Marsch; Symphonie D-Dur, K.-V. 297.  
Wiener Männergesangsverein, Sängerknaben vom Wienerwald,  
Wiener Symphoniker, Dirigent: Karl Etti.

- 19.50 Uhr, Musikverein (Großer Saal): Internationales Mozartfest der Gesellschaft der Musikfreunde.  
Orchesterkonzert.  
Wolfgang Amadeus Mozart: Ouverture: "Die Hochzeit des Figaro", Dimitri Schostakowitsch: Violinkonzert, Peter Iljitsch Tschaikowsky: 6. Symphonie H-Moll, op.74.  
David Oistrach (Violine), Leningrader Philharmoniker,  
Dirigent: Eugen Mravinski.
- 20.30 Uhr, Schönbrunner Schloßhof (bei Schlechtwetter im Konzerthaus):  
Wiener Abend (für Teilnehmer der Weltkraftkonferenz).  
Werke von Johann Strauß, Carl Millöcker, Karl Komzak und Franz Lehár.  
Esther Rethy (Sopran), Eta Köhrer (Sopran), Karl Dönch (Bariton), Chorvereinigung Jung-Wien, Wiener Staatsopernballett, Wiener Symphoniker, Dirigenten: Leo Lehner und Anton Paulik.

## Kongresse:

5. Weltkraftkonferenz Wien 1956.

## Sonstige Veranstaltungen:

Tag der Blumen.

- 10.45 Uhr, Modeschau im Park von Schloß Hetzendorf, mit Modeausstellung bis einschließlich Dienstag, den 26. Juni.

## Sport:

- ASVÖ-Platz: Wiener Mehrkampfmeisterschaften der Leichtathleten.  
Golfplatz Freudenau: Clubmeisterschaften des Golf-Clubs Wien (Lochwettspiel ohne Vorgabe).  
Wiener Sportklub-Platz: Handball-Länderspiel Österreich-Tschechoslowakei.  
15.15 Uhr, Wiener Stadion: Mitropa Cup-Spiel Wacker-Partizan (Belgrad).  
17.00 Uhr, Wiener Stadion: Rapid - UDA, Prag.

## Bezirksveranstaltungen:

### 2. Bezirk:

14.00 Uhr, Platzkonzert des Orchesters der Österreichischen Bundesbahn Wien-Nord. Venediger Au, Gartenanlage.

### 5. Bezirk:

Antsthaus, 5, Schönbrunner Straße 54: Bilderschau der Fotogruppe der Margaretner Naturfreunde. Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 20.00 Uhr, Sonntag 8.00 bis 14.00 Uhr.

### 6. Bezirk:

Bundesrealgymnasium und Gymnasium für Mädchen, 6, Rahlgasse 4: Kunsterziehung in der Mittelschule. Ausstellung von Schülerinnenarbeiten aller Klassenstufen. Eröffnung durch den Bezirksvorsteher Rudolf Krammer um 10 Uhr. Geöffnet: Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 13.00 Uhr, Eintritt frei.

Bundesrealschule, 6, Marchettigasse 3: Fotoausstellung von Arbeiten des Schüler-Fotoklubs. Geöffnet an Wochentagen von 8.00 bis 18.00 Uhr. Eintritt frei.

Mariahilfer Heimatmuseum, 6, Gumpendorfer Straße 4: Sonderschau: a) Mariahilf - einst und jetzt; b) Van der Nüll und Siccard Siccardsburg: "Die Wiener Oper"; c) Arbeiten aus der Werkstatt der Glasmaler C. Geylings Urben sowie Bilder und Skizzen des Prof. Reinhold Klaus. Geöffnet: Donnerstag 14.00 bis 19.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 12.30 Uhr. Eintritt frei.

### 8. Bezirk:

Josefstädter Heimatmuseum, 8, Schlesingerplatz 4: Ausstellung. Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr.

### 9. Bezirk:

Bezirksvorstehung, 9, Währinger Straße 43: Ausstellung "Künstler des 9. Bezirkes".

### 10. Bezirk:

Bezirksvorstehung, 10, Gudrunstraße 130: Fotoausstellung "Favoriten von heute - Dokumentarbilder unserer Zeit" (30 Jahre Fotogruppe der Naturfreunde Favoriten). Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr, Sonn- und Feiertag 9.00 bis 12.00 Uhr.

Viktor Adler-Heim, 10, Quaringasse 22: Ausstellung "Freude zur Kunst - Amateure stellen aus". Geöffnet: Montag bis Samstag 16.00 bis 19.00 Uhr, Sonn- und Feiertag 9.00 bis 12.00 Uhr.

# Wiener Festwochen 1956

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

Blatt 1242

Nummer 29

21. Juni 1956

17.00 Uhr, ~~Arbeiterheim~~ Arbeiterheim Favoriten, Gartensaal, 10, Tolbuchin-  
straße 10: Festliches Abschlusssingen. Arbeitersänger-  
bund Favoriten, Kindersingschule, Leitung: Chormeister  
Hubert Hoppel.

## 11. Bezirk:

19.00 Uhr, Magistratisches Bezirksamt, Festsaal, 11, Enkplatz 2:  
Solistenabend. Ausführende: Mitglieder der Musikschule  
Therese Mayer.

Heimatomuseum, 11, Brauhubergasse 3: Sonderausstellung: Vom Bau-  
erndorf zur Stadt. Geöffnet: Samstag ab 15.00 Uhr,  
Sonntag 9.00 bis 12.00 Uhr.

## 12. Bezirk:

Meidlinger Heimatmuseum, 12, Nymphengasse 7: Ausstellung "Der  
Aufbau Meidlings und seine Künstler".

## 13. Bezirk:

Amtshaus, 13, Hietzinger Kai 1: Hietzinger Heimatmuseum. Geöffnet:  
Montag bis Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis  
12.00 Uhr. Führungen durch Museumsleiter Amtsrat Carl  
Muck werden besonders angekündigt. Eintritt frei.

15.00 Uhr, 13, Hietzinger Friedhof: Führung durch den alten Teil.  
Führer: Dr. Stefan Rechnitz. Teilnahme frei.

## 15. Bezirk:

Bezirksvorsteherung, 15, Gargasse 8-10: Ausstellung Arnulf Neuwirth  
- Seebacher-Konzert.

16.00 Uhr, 15, Vogelweidplatz: Führung durch die Stadthalle.

## 16. Bezirk:

20.30 Uhr, Kuffners Sternwarte, 16, Johann Staud-Straße: Freilicht-  
spiele. Leitung: J. Rechberger jun.

## 18. Bezirk:

16.00 Uhr, 18, Türkenschanzpark: Platzkonzert. Straßenbahner-  
Musikkapelle, Bahnhof Gürtel, Leitung: F. Kubin.

19.00 Uhr, Bezirksvorsteherung, Festsaal, 18, Martinstraße 100:  
Du holde Kunst. Dichtung und Musik - gesprochen und  
gespielt von Schülern des Gymnasiums Wien 18.

## 19. Bezirk:

14.00 Uhr, Führung durch die Bundeslehranstalt für Bienenkunde.  
Treffpunkt vor der Anstalt 19, Grinzinger Allee 74.  
Führer: Direktor Ing. Jordan.

./.

17.00 Uhr, "Serenade am Pfarrplatz". Ausführende: Wiener Männergesangverein am Pfarrplatz in Heiligenstadt. Diese Veranstaltung ist entgeltlich. Auskünfte erteilt der Wiener Männergesangverein - U 46-251.

## 20. Bezirk:

Amtshaus, I.Stock (Saal der Bezirksvorstehung): Ausstellung "Aquarelle von Maler Karl Reißberger". Geöffnet von 15.00 bis 19.00 Uhr, an Sonntagen von 9.00 bis 13.00 Uhr.

## 21. Bezirk:

Amtshaus, 21, Am Spitz 1: Bilder- und Fotoausstellung.

## 22. Bezirk:

8.00 Uhr, 22, St.Wendelin-Platz: Tag der Blumen. Verteilung von Blumen durch den "Freien Wirtschaftsverband", Bezirksvorsteher und Bezirksräte. Platzkonzert.

20.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, 22, Lorenz Kellner-Gasse 15: Gartenfest mit Sdrammelmusik.

20.30 Uhr und 21.00 Uhr, Kino Stadlau, 22, Hausgrundweg 2: Arbeiter-Sängerbund.

ABSV, Sektion Donaustadt, 22, Donaufelder Straße 259: Briefmarkenausstellung. Sonderpostamt. Geöffnet: Täglich 8.00 bis 18.00 Uhr.

## 23. Bezirk:

Liesinger Heimatmuseum, 23, Liesing, Rathaus: Sonderschau: Mozarts-Mutter. Geöffnet: Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr.

Neue Beihilfen aus dem Wiener Sportfonds  
=====

21. Juni (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Kultur und Volksbildung hat wieder für eine Reihe von Sportorganisationen Kostenbeiträge aus dem Wiener Sportfonds genehmigt. An 68 Vereine werden 369.000 Schilling vergeben. Die Beiträge sind für den Bau oder die Instandsetzung von Übungsanlagen, für den Ankauf von Sportutensilien und zur Durchführung des Sportbetriebes bestimmt.

- - -

Modeschau im Schloß Hetzendorf verschoben  
=====

21. Juni (RK) Die Modeschau der Modeschule der Stadt Wien im Schloß Hetzendorf mußte für heute abend wegen Schlechtwetter abgesagt werden. Die Vorführung wird Dienstag, den 26. Juni, nachgeholt. Gelöste Karten behalten ihre Gültigkeit. Telephonisch bestellte Karten müssen neuerlich bestellt werden.

- - -

Der Wiener Hochstrahlbrunnen hat 50. Geburtstag  
=====

21. Juni (RK) Am 23. Juni 1906 bestaunten die Wiener zum ersten Male das prächtige und zauberische Farbenspiel des beleuchteten Hochstrahlbrunnens. Die "Fontaine lumineuse", wie das technische Wunderwerk auf dem Schwarzenbergplatz damals genannt wurde, verdankten die Wiener einer Spende des Baunternehmers Antonio Gabrielli, welcher, hocheifrig über den ihm übertragenen Bau der I. Hochquellenleitung einen größeren Betrag für die Schaffung eines Monumentalbrunnens der Gemeinde Wien in Aussicht stellte. Der Hochstrahlbrunnen auf dem Schwarzenbergplatz wurde bereits im Jahre 1873 zur Erinnerung an den Bau der Hochquellenleitung errichtet, allerdings nur als Provisorium. Erst 1904 wurde vom Gemeinderat beschlossen, die restlichen Mittel aus dem Gabrielli-Brunnenfonds zur endgültigen Ausgestaltung des Hochstrahlbrunnens heran-

./.

zuziehen.

Zwei Jahre später, am 23. Juni, wurde das vom Stadtbauamt und den Siemens-Schuckert-Werken gemeinsam projektierte und ausgeführte Bauwerk mit seinen komplizierten unterirdischen Anlagen der Bestimmung übergeben. Die Premiere des beleuchteten Hochstrahlbrunnens war eine aufregende Angelegenheit für die Wiener Bevölkerung: 144 Lichtkombinationen mit den Farben rot, gelb, grün, blau, violett und weiß, versetzten die aus allen Teilen Wiens herbeigeströmten Menschenmassen fast in Ekstase. Der Brunnen war an drei Tagen in der Woche in Betrieb, wobei die Deutschmeisterkapelle und die Kapelle der "Rats- und Amtsdienner" konzertierte. Ein Wiener Blatt brachte im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des Hochstrahlbrunnens folgende Notiz: "Die Errichtung der Fontaine lumineuse haben sich einige Hausherren der Umgebung bereits zunutze gemacht, indem sie unter Hinweis auf die Sehenswürdigkeit, deren sich ihre Mieter erfreuen können, mit den Wohnungszinsen in die Höhe schnellten."

Der Hochstrahlbrunnen wird Sonntag von 21 bis 23 Uhr in Betrieb sein.

- - -

#### Silberpokal für Gerti Winklbauer

=====

21. Juni (RK) Beim "I. Österreichischen Harmonika-Solisten-Wettbewerb" erhielten die Schüler der Musiklehranstalten der Stadt Wien unter mehr als hundert Bewerbern fünf erste, einen zweiten und zwei dritte Preise. Der 1. Preis für die beste solistische Leistung überhaupt, ein Silberpokal, wurde der noch nicht 15jährigen Schülerin Gerti Winklbauer zuerkannt.

- - -

## Abschluß der Wiener Festwochen 1956

### Festkonzert auf dem Rathausplatz

21. Juni (RK) Ebenso feierlich, wie sie begannen, werden die Wiener Festwochen 1956 am kommenden Sonntag ausklingen.

Um 9.45 Uhr wird in der Hofburgkapelle Wolfgang Amadeus Mozarts "Dominicus-Messe", K.-V. 56 von Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters, des Staatsoperchors und der Wiener Sängerknaben unter der Leitung von Dr. Anton Lippe aufgeführt.

Um 10 Uhr wird im Dom zu St. Stephan Joseph Haydn's "Theresien Messe" unter der Leitung von Domkapellmeister Anton Wesely vom Domchor St. Stephan (Wilhelm Mück, Orgel) erklingen.

Johann Georg Albrechtsberger's Messe in F-Dur singt um 11 Uhr in der Augustinerkirche der Augustinerchor unter der Leitung Dr. Josef Schabassers.

Ebenfalls um 11 Uhr findet als Schlußkonzert der Wiener Festwochen und des Internationalen Mozartfestes der Gesellschaft der Musikfreunde im Großen Saal des Wiener Musikvereines ein Konzert der Wiener Philharmoniker statt. Bruno Walter wird Wolfgang Amadeus Mozarts "Requiem", K.-V. 626 und die Symphonie in G-Moll, K.-V. 550 dirigieren. Wilma Lipp (Sopran), Hildegard Rössel-Majdan (Alt), Anton Dermota (Tenor), Otto Edelmann (Baß) und der Singverein der Wiener Philharmoniker sind die Ausführenden des "Requiem".

Der eigentliche Ausklang der Wiener Festwochen 1956 findet um 21 Uhr vor dem festlich beleuchtendem Wiener Rathaus statt. Die Wiener Symphoniker, dirigiert von Eduard Strauß spielen Werke von Johann und Josef Strauß. Eduard Strauß wird sich mit diesem Konzert auf dem Rathausplatz für einige Monate von Wien verabschieden, da er eine Tournee durch Japan antreten wird.

Für das Abschlußkonzert werden im abgesperrten Raum vor dem

Rathausturm 1.000 unnummerierte Sitzplätze zum Preis von fünf Schilling verkauft. Die Eintrittskarten sind ab Freitag, 9 Uhr, bei den Rathausportieren erhältlich. Restliche Karten vor dem Konzert an der Abendkasse im Rathaus (Kassahütte, Eingang Lichtenfeldegasse).

Zum Abschluß der Wiener Festwochen wird Sonntag abend in der Zeit von 21 bis 23 Uhr auch der Hochstrahlbrunnen in Betrieb sein.

- - -

Rindernachmarkt vom 21. Juni  
=====

21. Juni (RK) Unverkauft: 0. Neuzufuhren Inland: 3 Ochsen,  
6 Stiere, 27 Kühe, 1 Kalbin, Summe 37. Neuzufuhren Ungarn: 60 Kühe.  
Gesamtauftrieb: 3 Ochsen, 6 Stiere, 87 Kühe, 1 Kalbin, Summe 97.  
Verkauft: 1 Ochse, 6 Stiere, 73 Kühe, 1 Kalbin, Summe 86. Unver-  
kauft: 2 Ochsen, 9 Kühe, davon 3 aus Ungarn, Summe 11.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 21. Juni  
=====

21. Juni (RK) Unverkauft vom Hauptmarkt: 5. Neuzufuhren In-  
land: 54. Gesamtauftrieb: 59. Verkauft: 54. Unverkauft: 5.

Hauptmarktpreise.

- - -